

Sächsisches Leistungstrainingslager und die Premiere des EurOpti-Cup am Partwitzer See

In der letzten sächsischen Ferienwoche vom 30. Juli bis zum 05. August 2016 fand beim 1. Segelclub Partwitzer See e.V. nun schon zum 3. Mal ein Trainingslager für Optimisten und Europe statt. Diese Möglichkeit für eine intensive Trainingswoche wollten 19 Opti- und 8 junge Europesegler aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Rheinland-Pfalz nutzen, um unter der Leitung der Trainer Nadine Möller (Europe), Ekkehard Graf (Regattasegler Opti), René Buckenauer und Enrico Richter (Opti-C Segler) Bootsbeherrschung, Manöver und Taktik zu trainieren. Vom Hochsommer, über Gewitter und Regengüsse bis zur Windstille war wettermäßig wieder alles dabei. Für das leibliche Wohl der Segler und Betreuer sorgte in gewohnter Weise die Gaststätte „Zum Partwitzer Hof“ mit drei leckeren Mahlzeiten am Tag. Auch Neptun ließ es sich nicht nehmen und schaute am Donnerstag im Trainingslager vorbei, um Neulinge auf dem Partwitzer See einer Taufe zu unterziehen. Ob viel Spaß beim Segeln, Volleyball, Tischtennis oder anderen gemeinsamen Aktivitäten – den Teilnehmern hat es jedenfalls wieder richtig gut gefallen.

Vielen Dank auch noch mal an alle Organisatoren, Helfer und Freiwilligen, die mit dazu beigetragen haben, dass es wieder eine schöne, spannende und sehr lehrreiche Woche wurde.

So, und wo kann man nun das Gelernte am besten gleich mal ausprobieren? Genau - bei einer Regatta. Der 1. SCP hatte gleich im Anschluss an das Trainingslager zum 1. EurOpti-Cup geladen, bei dem Opti B-Segler und Europe um Ranglistenpunkte segeln konnten. Mit einer Teilnehmerzahl von insgesamt 32 Booten (14 Europe und 18 Opti B), aus 12 verschiedenen Vereinen (in 7! Bundesländern) konnte sich die Meldeliste doch sehen lassen. Bei besten Windverhältnissen konnten am Samstag 3 Wettfahrten durchgeführt werden. Wem das noch nicht genügte, der konnte sich nach einer erfrischenden Anlegebrause und leckerer Pizza zum Abendessen auf einer Hüpfburg beim Bungee-Basketball noch mal so richtig austoben. Nachdem am Sonntag auch die 4. Wettfahrt bei Sonne und gutem Wind gesegelt werden konnte, wurden die Sieger geehrt und die neuen Wanderpokale vergeben. Der Pokal für die Europe ging nach Niedersachsen an Nadine Möller von der Baltischen Segler-Vereinigung. Platz 2 belegte Jan Pletttau vom SVP vor Nicole Diebel vom 1. SCP. Bei den Optis ging der Pokal ins Vogtland an die Talsperre Pöhl an Tobias Lorenz vom SChP. Zweite wurde Saskia Dombert vom WSVLS vor Tim Weller, ebenfalls vom SChP. Diese Regatta ging für viele mit dem Versprechen im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder mit dabei zu sein, zu Ende. Die Veranstalter und Segler vom Partwitzer See freuen sich schon auf ein Wiedersehen und wünschen sich, dass diese Regatta im Terminkalender der Optis und Europe einen festen Platz mit vielen begeisterten Teilnehmern findet. Der Anfang dafür ist gemacht.

Ergebnisse und Bilder gibt es unter www.1-scp.de

B.Jahn